

Autoren und Mitarbeiter der Ausgabe

Anna Beughold. Nach dem Abitur Lehramtsstudium für Gymnasien und Gesamtschulen der Fächer Germanistik und Kunst an der Universität Duisburg-Essen. Tutorat in der Literaturwissenschaft

Bibliographie:

Erb, Andreas (Hg.): Georg Büchner: Lenz. Textedition mit Materialien. Stuttgart 2006. (Mitarbeit)
Beughold, Anna: Grenzüberschreitungen zwischen Wirklichkeit und Wahn, Rettung und Zerstörung
– Georg Heyms Novelle „Der Dieb“. In: *mauerschau* 1/2008. S. 16-25.

Jens-Folkert Folkerts. Nach dem Abitur in Vlotho, Beginn des Studiums „International Tourism Management“ am Euro Business College in Bielefeld. Im SS 2005 Wechsel zum Studiengang Germanistik (Hauptfach) Anglistik und Kommunikationswissenschaften an der Uni Duisburg-Essen. „mauerschau“ ist das erste wissenschaftliche Projekt.

Beate Gorny. Nach dem Abitur Magisterstudium der Germanistik, Erziehungswissenschaft und Geschichte an der Heinrich-Heine Universität in Düsseldorf. Im Jahr 2000 Wechsel in den Diplom-Studiengang Biologie in der Friedrich-Alexander Universität in Nürnberg. Änderung des Studienganges 2003 zum Lehramtsstudium mit den Fächern Deutsch, Sozialkunde und Philosophie. Seit 2007 Studium der Fächer Deutsch und Sozialwissenschaften als Lehramtsstudium in der Universität Duisburg-Essen. Hilfskraft in der Germanistik.

Sunke Janssen. Geboren 08.03.1981 in Duisburg. Nach dem Abitur am Maria-Wächtler-Gymnasium in Essen Aufnahme des Studiums der Praktischen Sozialwissenschaften und der Germanistik seit dem Wintersemester 2002/ 2003 an der Universität Essen, jetzt Duisburg-Essen. 2004 Studienfachwechsel der Praktischen Sozialwissenschaften in Kommunikationswissenschaften. Tätigkeit als Texter für diverse Projekte, seit 2006 Cheftexter der Kreativagentur Stilfehler. „mauerschau“ ist das erste wissenschaftliche Projekt.

Ahmet Edge Kahveci. Geboren 1980 in Dinslaken. Nach dem Erwerb des Abiturs am Nikolaus Groß Abendgymnasium, Aufnahme des Studiums der Volkswirtschaftslehre an der

Universität Duisburg-Essen. Nach einem Semester erfolgte der Wechsel des Studienfaches in Kommunikationswissenschaften und Germanistik. Bisher noch keine wissenschaftlichen Veröffentlichungen. Die Germanistikzeitschrift „Mauerschau“ ist das erste wissenschaftliche Projekt.

Linda Leskau. Nach dem Abitur Magisterstudium Germanistik (HF), Philosophie (NF) und Kommunikationswissenschaft (NF) an der Universität Duisburg-Essen. Praktikum in einem Buchverlag während des Grundstudiums. Nach dem Grundstudium Urlaubssemester für ein Praktikum in dem Kulturzentrum „Estación Mapocho“ in Santiago de Chile mit anschließender Reise durch Südamerika. Während des Hauptstudiums Praktikum beim Goethe Institut in Montevideo/Uruguay Ende des Jahres 2008. Studentische Hilfskraft im Bereich Literaturwissenschaft.

Bibliographie:

„Das Spiel des Lebens“. In: Frankfurter Bibliothek – Jahrbuch für das neue Gedicht. Teil 9: Allgemeiner Teil / Teil 10: 11. September. Brentano-Gesellschaft. Frankfurt a.M. 2005.

„Liebeslügen“. In: Frankfurter Bibliothek – Jahrbuch für das neue Gedicht. Teil 11: Allgemeiner Teil / Teil 12: Das Unverzichtbare. Brentano-Gesellschaft. Frankfurt a.M. 2006.

„Herzbewegend“. In: Die besten Gedichte 2007. Ausgewählte Gedichte aus der Frankfurter Bibliothek. Frankfurter Literaturverlag. Frankfurt a.M. 2007.

„Du“. In: Frankfurter Bibliothek – Jahrbuch für das neue Gedicht. Teil 13: Allgemeiner Teil / Teil 14: Das Erbe / Das Zeichen. Brentano-Gesellschaft. Frankfurt a.M. 2007.

Leskau, Linda: Die Montague-Grammatik. In: *mauerschau* 1/2008. S. 81-92.

Eva Lindemer. Nach dem Abitur Lehramtsstudium der Fächer Germanistik und Geschichte an der Universität Siegen. Nach dem zweiten Semester Wechsel an die Universität Essen, später Universität Duisburg-Essen, und bald darauf auch Studienwechsel unter Beibehaltung der Fächer in das Magisterstudium. Studentische Hilfskraft in der Germanistik der Universität Duisburg-Essen.

Bibliographie:

Der Paffe im Maere. Literarische Standes- und Normüberschreitungen geistlicher Würdenträger. In: *mauerschau* 1/2008. S. 63-80.

Rezension zu: Geier, Manfred: Worüber kluge Menschen lachen. Kleine Philosophie des Humors (Hamburg 2006), in: Osnabrücker Beiträge zur Sprachtheorie 73 (2007), S.153-157.

Renzension zu: Kürschner, Wilfried: Taschenbuch Linguistik. Ein Studienbegleiter für Germanisten (3. Aufl.) (Berlin 2007), Februar 2008 http://www.linse.uni-due.de/linse/rezensionen/buecher/lindemer_kuerschner.html.

Alice Mazurek. Nach dem Abitur Lehramtsstudium an der Universität Duisburg-Essen in den Fächern Germanistik und Anglistik. Nach dem sechsten Semester ein Auslandssemester an der University of Limerick in Irland. Studentische Hilfskraft im Fachbereich Erziehungswissenschaften. Erstes Staatsexamen 2008. Ab September 2008 Promotionsstudium in der Germanistik an der University of Limerick in Irland.

Tino Minas. Geb. 1982, studiert Kommunikationswissenschaft und Praktische Sozialwissenschaften an der Universität Duisburg-Essen.

Bibliographie:

„Verlockender Fundamentalismus“ - Zur Erstverwendung des Begriffs der Parallelgesellschaft in der Sozialwissenschaft. In: Werner Köster (Hrsg.): Parallelgesellschaft. Essen, Klartext: 2008 (in Vorbereitung)

Sylvia Nürnberg. Nach dem Abitur 1 Jahr AuPair in den USA, Washington D.C. und New York City. Anschließend Magisterstudium der Fächer Germanistik und Historische Hilfswissenschaften an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. Im Ws 2006/2007 Wechsel an die Universität Duisburg-Essen, mit Wechsel des Studienfaches Historische Hilfswissenschaften in Neuere Geschichte. „mauerschau“ ist das erste wissenschaftliche Projekt.

Bibliographie:

Benjamin v. Stuckrad-Barre Soloalbum – Die Überschreitung der romantischen Liebessemantik. In: mauerschau 1/2008. S. 26-38.

Berit Ueberdick. Nach dem Abitur in Moers Magisterstudium der Fächer Anglistik, Wirtschaftswissenschaften und Japanisch an der Universität Duisburg-Essen. Nach dem zweiten Semester Wechsel in einen Bachelorstudiengang mit den Fächern Anglistik und Germanistik. Im April 2009 ein Urlaubsemester für ein Praktikum in Australien. Die „mauerschau“ ist das erste wissenschaftliche Projekt.

Alexander Weinstock. Jahrgang 1985. Nach dem Abitur Magisterstudium Germanistik, Französisch und Philosophie an der Universität zu Köln. Frühjahr 2008 Regieassistenz am

Theater der Keller, Köln.

Bibliographie:

„Ein Sommernachtstraum“. In: Liebe in all ihren Facetten. Gedichtwettbewerb 2007. Gotha 2007

Ralf Wohlgemuth. Nach dem Abitur Ausbildung zum Buchhändler und mehrjährige Berufstätigkeit. Magisterstudium der Germanistik, Politik und niederländischen Studien an den Universitäten Duisburg, später Duisburg-Essen, und Nijmegen (NL). Hilfskraft, Projektarbeiten, Lehrtätigkeiten und Tutorate in der Mediävistik und Literaturwissenschaft. Seit 2007 Herausgeber der *mauerschau*.

Bibliographie:

Das Eroserleben als Macht- und Ohnmachtserleben: Musils „Törleß“ und Leberts „Crazy“. In: Schlicht, Corinna (Hrsg.): Sexualität und Macht. Oberhausen 2004.

Die dialoglosen Generationen. Die 68er und ihre Kinder. In: Schlicht, Corinna (Hrsg.): Lebensentwürfe. Oberhausen 2005.

Der fremde Bruder. Zur Konstruktion von Fremdheit in der Figur des Franz Moor. In: Schlicht, Corinna (Hrsg.): Momente des Fremdseins. Oberhausen 2006.

Erb, Andreas (Hrsg): Georg Büchner: Lenz. Textedition mit Materialien. Stuttgart 2006. (Mitarbeit)

Wohlgemuth, Ralf. „Der Tod des Königs“ – weibliche Herrschaftsinszenierung durch kompetatives Sprechverhalten in Hartmanns „Iwein“. In: *mauerschau* 1/2008. S. 49-62.
